

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	21
Einleitung	27
I. Gegenstand der Arbeit	27
II. Gang der Untersuchung	29
Erstes Kapitel: Arbeitnehmereigenschaft und Beschäftigung im Profifußball	30
A. Arbeitnehmereigenschaft im Profifußball	30
I. Trainer	31
1. Arbeitnehmer	31
2. Leitender Angestellter	33
II. Lizenzspieler	36
1. Arbeitnehmer	36
2. Leitender Angestellter	37
III. Sportdirektor	40
1. Keine Bestellung zum Organmitglied	40
a. Arbeitnehmer	40
b. Leitender Angestellter	40
2. Bestellung zum Organmitglied	42
a. Sportdirektor als Geschäftsführer einer GmbH	43
b. Sportdirektor als Vorstand einer Aktiengesellschaft	47
c. Sportdirektor als Vorstand eines Idealvereins	48
IV. Zusammenfassung	49
B. Der allgemeine Beschäftigungsanspruch im Profifußball	50
I. Grundlagen des allgemeinen Beschäftigungsanspruchs	50
1. Herleitung und Inhalt	50
a. Grundlagen	50
b. Besondere Interessenlagen	51
2. Übertragbarkeit der BAG-Rechtsprechung auf Organmitglieder	53
II. Der allgemeine Beschäftigungsanspruch eines Trainers	54

III. Der allgemeine Beschäftigungsanspruch eines Lizenzspielers	55
1. Teilnahme am Training	56
a. Teilnahme am Mannschaftstraining	56
b. Teilnahme am Training der ersten Mannschaft	57
c. Teilnahme am Training der zweiten Mannschaft	58
aa. Meinungsstand zur Wirksamkeit von Abstellungsklauseln	59
bb. Stellungnahme	61
cc. Ergebnis	68
d. Teilnahme am Training der „Trainingsgruppe 2“	68
e. Zusammenfassung	68
2. Teilnahme am Spielbetrieb	69
IV. Der allgemeine Beschäftigungsanspruch eines Sportdirektors	73
V. Der anstellungsvertragliche Beschäftigungsanspruch eines Sportdirektors	74
 Zweites Kapitel: Grundlagen der Freistellung	 76
A. Die Freistellung von Arbeitnehmern	76
I. Begriff und Arten der Freistellung	76
1. Begriff der Freistellung	76
2. Arten der Freistellung	77
II. Zulässigkeit der Freistellung	78
1. Einseitige Freistellung ohne arbeitsvertragliche Freistellungsvereinbarung	78
a. Grundentscheidungen des BAG	78
aa. BAG, Urteil vom 10.11.1955 – 2 AZR 591/54	79
bb. BAG, Urteil vom 19.08.1976 – 3 AZR 174/75	79
cc. BAG, Beschluss vom 27.02.1985 – GS 1/84	80
dd. Zusammenfassung	81
b. Erforderliches Gewicht des Freistellungsgrundes in der Interessenabwägung	82
aa. Sachlicher Grund	82
bb. Wichtiger Grund i.S.d. § 626 Abs. 1 BGB	84
cc. Unzumutbarkeit der Beschäftigung des Arbeitnehmers	85
dd. Keine Orientierung am sachlichen, wichtigen Grund und Unzumutbarkeit	86
ee. Fazit	88

ff. Stellungnahme	88
c. Der Einfluss der Freistellungsdauer auf die Interessenabwägung	89
aa. Meinungsstand	89
bb. Stellungnahme	90
cc. Ergebnis	91
d. Anzuwendender Maßstab in der Interessenabwägung bei leitenden Angestellten	92
2. Einseitige Freistellung mit arbeitsvertraglicher Freistellungsvereinbarung	93
a. Vorformulierter Freistellungsvorbehalt im Arbeitsvertrag	94
aa. Anwendbarkeit der AGB-Inhaltskontrolle	94
bb. Prüfungsmaßstab der AGB-Inhaltskontrolle	94
cc. Unangemessene Benachteiligung durch eine Freistellungsklausel	95
(1) Kein überwiegendes, schutzbedürftiges Freistellungsinteresse	96
(2) Überwiegendes, schutzbedürftiges Freistellungsinteresse	97
(3) Freistellungsinteresse zumindest im Grenzbereich	99
(4) Stellungnahme	100
b. Individualvereinbarter Freistellungsvorbehalt im Arbeitsvertrag	103
aa. Inhalt des Rechtsgeschäfts	105
(1) Freie Entfaltung der Persönlichkeit	106
(2) Achtung und Wertschätzung	107
(3) Übereilungsschutzgedanke	108
bb. Umstände des Zustandekommens	109
cc. Würdigung im Rahmen der Gesamtbetrachtung	110
c. Ausübungskontrolle nach § 315 Abs. 1 BGB	111
d. Ergebnis	111
3. Einvernehmliche Freistellung	112
III. Rechtlicher Charakter der Freistellung	113
1. Einseitige Freistellung ohne arbeitsvertragliche Freistellungsvereinbarung	114
a. Meinungsstand	114
aa. Einseitiger Verzicht auf die Arbeitsleistung des Arbeitnehmers	114

bb. Ausübung eines Gestaltungsrechts	114
cc. Angebot auf Abschluss eines Erlass- oder Änderungsvertrags	116
dd. Angebot zur Modifikation der Annahmeverzugs Voraussetzungen	117
ee. Ablehnung der Arbeitsleistung des Arbeitnehmers	118
ff. Einseitiger Verzicht auf das Angebot der Arbeitsleistung	119
b. Stellungnahme	120
c. Ergebnis	125
2. Einseitige Freistellung mit arbeitsvertraglicher Freistellungsvereinbarung	125
a. Meinungsstand	126
aa. Ausübung eines Gestaltungsrechts	126
bb. Vollzug einer bereits getroffenen Vereinbarung	127
b. Stellungnahme	127
3. Einvernehmliche Freistellung	131
a. Einvernehmliche unwiderrufliche Freistellung	131
aa. Meinungsstand	131
bb. Stellungnahme	134
b. Einvernehmliche widerrufliche Freistellung	138
aa. Meinungsstand	138
bb. Stellungnahme	139
c. Zusammenfassung	141
B. Die Freistellung von Organmitgliedern	141
I. Begriff, Arten und rechtlicher Charakter der Freistellung	142
II. Zulässigkeit der Freistellung nach Widerruf der Bestellung	144
1. Widerruf der Bestellung	144
2. Einseitige Freistellung ohne anstellungsvertragliche Vereinbarung	145
3. Einseitige Freistellung mit anstellungsvertraglicher Vereinbarung	147
4. Einvernehmliche Freistellung	147
5. Ergebnis	148

III. Zulässigkeit der Freistellung bei bestehendem Organ- und Anstellungsverhältnis	148
1. Einseitige Freistellung ohne anstellungsvertragliche Vereinbarung	148
a. Die Freistellung des GmbH-Geschäftsführers	149
aa. Meinungsstand	149
bb. Stellungnahme	151
cc. Ergebnis	159
b. Die Freistellung des Vorstandsmitglieds einer Aktiengesellschaft	159
aa. Meinungsstand	159
(1) Wichtiger Grund i.S.d. § 84 Abs. 3 AktG	159
(2) Kein wichtiger Grund i.S.d. § 84 Abs. 3 AktG	160
(3) Ausnahmslos unzulässig	163
bb. Stellungnahme	165
cc. Ergebnis	175
c. Die Freistellung des Vorstandsmitglieds eines Idealvereins	175
2. Einseitige Freistellung mit anstellungsvertraglicher Vereinbarung	180
3. Einvernehmliche Freistellung	181
a. Die Freistellung des GmbH-Geschäftsführers	181
aa. Meinungsstand	181
bb. Stellungnahme	182
b. Die Freistellung des Vorstandsmitglieds einer Aktiengesellschaft	184
aa. Meinungsstand	185
bb. Stellungnahme	186
c. Die Freistellung des Vorstandsmitglieds eines Idealvereins	188
C. Zusammenfassendes Gesamtergebnis	190
I. Die Freistellung von Arbeitnehmern	190
II. Die Freistellung von Organmitgliedern	190
Drittes Kapitel: Die Freistellung im Profifußball	192
A. Die Freistellung eines Trainers	193
I. Freistellung in Zeiten des sportlichen Misserfolgs	193
1. Erfordernis eines Freistellungsgrundes	193
2. Branchenüblichkeit als Freistellungsgrund	195

3. Höhe des Verdienstes als Freistellungsgrund	197
4. Keine sinnvolle Einsatzmöglichkeit als Freistellungsgrund	198
5. Differenzen über die sportliche Führung als Freistellungsgrund	200
6. Sportlicher Misserfolg „an sich“ als Freistellungsgrund	201
7. Wegfall der Vertrauensgrundlage als Freistellungsgrund	203
a. Vertrauen des Vereins in sportlichen Erfolg mit dem Trainer	204
b. Wegfall des Vertrauens bei ausbleibendem sportlichen Erfolg	204
c. Ergebnis	205
8. Leistungssteigernder Impuls als Freistellungsgrund	206
a. Geeignetheit eines Trainerwechsels zur Beeinflussung der Leistungsstärke	206
aa. Studien zum Einfluss von Trainerwechseln auf den Erfolg	207
(1) Studie von Heuer, Müller, Rubner, Hagemann, Strauss	207
(2) Studie von Breuer und Singer	209
(3) Studie von Beck und Meyer	210
bb. Stellungnahme zu den Studienergebnissen	211
cc. Fazit	213
b. Ergebnis	214
9. Verschleiß der Trainerpersönlichkeit als Freistellungsgrund	214
a. Begriff der Trainerpersönlichkeit	214
b. Bedeutung der Trainerpersönlichkeit für den Motivationserfolg	216
c. Fazit	219
10. Verschleiß der Motivationsmethoden als Freistellungsgrund	222
11. Zerrüttetes Trainer-Spieler-Verhältnis als Freistellungsgrund	225
a. Zerrüttetes Verhältnis	225
aa. Begriff des zerrütteten Verhältnisses	225
bb. Mögliche Ursachen für ein zerrüttetes Verhältnis	226
(1) Ursachen aus der Sphäre des Trainers	226
(α) Soziale Kompetenz – Der Trainer als Menschenführer	226

(αα) Der Führungsstil	227
(ββ) Der Umgang mit den Lizenzspielern	227
(γγ) Der Einsatz von Strafen	229
(δδ) Zusammenfassung	230
(β) Sportfachliche Kompetenz – Der Trainer als Fachmann	230
(γ) Bewertung hinsichtlich der Vielgestaltigkeit der Lebensverhältnisse	231
(2) Ursachen aus der Sphäre des Lizenzspielers	233
b. Bedeutung zerrütteter Verhältnisse für den sportlichen Erfolg	233
aa. Beeinträchtigung der Spieler- bzw. Mannschaftsleistung	233
bb. Aufgabenorientierte Kohäsion und Gruppenprozesse	236
cc. Gefahr für den sportlichen Erfolg	239
c. Interessenabwägung	239
aa. Das Freistellungsinteresse eines Vereins	239
(1) Begriff des sportlichen Erfolgs	240
(2) Bedeutung des sportlichen Erfolgs	240
(α) Materielle Bedeutung	240
(β) Ideelle Bedeutung	244
(3) Ableitbares Freistellungsinteresse	245
bb. Das Beschäftigungsinteresse eines Trainers	246
cc. Verantwortlichkeit für das zerrüttete Verhältnis	247
dd. Durchführung der Interessenabwägung	249
d. Ergebnis	250
e. Prozessuale Aspekte – Fragen der Beweiserbringung	250
f. Zusammenfassung	252
12. Ermessensfehlerhafte taktische Einstellung als Freistellungsgrund	252
a. Ermessenspielraum bei der taktischen Einstellung	252
b. Ermessensfehlerhafte taktische Einstellung	254
c. Bedeutung von Ermessensfehlern für den sportlichen Erfolg	255
d. Interessenabwägung	256
e. Ergebnis	257
II. Freistellung bei dem Verdacht einer Straftat	257
1. Verdacht einer dienstlichen Straftat	258

Inhaltsverzeichnis

2. Verdacht einer außerdienstlichen Straftat	259
a. Einwirkung des außerdienstlichen Verhaltens auf das Arbeitsverhältnis	259
b. Interessenabwägung	262
c. Ergebnis	263
III. Freistellung bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses	263
IV. Freistellung bei Missachtung von Weisungen	265
V. Freistellung des Co-Trainers	267
B. Die Freistellung eines Sportdirektors	269
I. Freistellung in Zeiten des sportlichen Misserfolgs	270
1. Sportlicher Misserfolg „an sich“ als Freistellungsgrund	270
2. Ermessensfehlerhafte Gestaltung des Mannschaftskaders als Freistellungsgrund	272
a. Ermessenspielraum bei der Gestaltung des Mannschaftskaders	272
b. Ermessensfehlerhafte Gestaltung des Mannschaftskaders	273
aa. Zusammensetzung des Mannschaftskaders	274
bb. Größe des Mannschaftskaders	276
cc. Fazit	277
c. Bedeutung von Ermessensfehlern für den sportlichen Erfolg	278
d. Interessenabwägung	278
e. Ergebnis	280
3. Fehlgeschlagene Spielertransfers als Freistellungsgrund	280
4. Zerrüttetes Sportdirektor-Spieler-Verhältnis als Freistellungsgrund	281
5. Zerrüttetes Sportdirektor-Trainer-Verhältnis als Freistellungsgrund	283
6. Uneinigkeit über die strategische Ausrichtung als Freistellungsgrund	284
7. Personelle Neuausrichtung des sportlichen Bereichs als Freistellungsgrund	286
II. Freistellung beim Verdacht einer Straftat	287
III. Freistellung bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses	287
1. Vertragssende „an sich“ als Freistellungsgrund	288
2. Gefahr des Verrats von Geschäftsgeheimnissen als Freistellungsgrund	290
IV. Freistellung bei Bestellung zum Organmitglied	292
1. Freistellung nach Widerruf der Bestellung	292

2. Freistellung bei bestehendem Organ- und Anstellungsverhältnis	294
a. Einseitige Freistellung	294
b. Einvernehmliche Freistellung	295
3. Fazit	296
C. Die Freistellung eines Lizenzspielers	296
I. Freistellung bei schwacher Leistung	297
1. Schwache Leistungen „an sich“ als Freistellungsgrund	297
2. Kein Teil der sportlichen Planung als Freistellungsgrund	298
3. Minimierung des Mannschaftskaders als Freistellungsgrund	299
4. Fehlende Motivation als Freistellungsgrund	299
5. Aufrütteln der Mannschaft als Freistellungsgrund	301
II. Freistellung bei Undisziplinertheiten	304
III. Freistellung bei Beeinträchtigung des Mannschaftsklimas	307
IV. Freistellung beim Verdacht einer Straftat	308
V. Freistellung bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses	308
 Viertes Kapitel: Vergütungsanspruch während der Freistellung im Profifußball	 312
A. Anspruchsgrundlage des Vergütungsanspruchs	312
I. Einseitige Freistellung	312
1. Berechtigte einseitige Freistellung	313
a. Meinungsstand	313
aa. §§ 611a Abs. 2, 615 Satz 1 BGB i.V.m. Arbeitsvertrag	313
bb. §§ 611a Abs. 2 BGB i.V.m. Arbeitsvertrag	316
cc. §§ 611a Abs. 2, 326 Abs. 2 BGB i.V.m. Arbeitsvertrag	319
b. Stellungnahme	320
aa. Aspekt der Unmöglichkeit	320
bb. Aspekt der Arbeitspflicht	323
cc. Aspekt des ordnungsgemäßen Angebots	324
dd. Aspekt der Annahmepflicht	328
ee. Aspekt der Leistungsfähigkeit	329
ff. Aspekt des Urlaubsrechts	330
2. Unberechtigte einseitige Freistellung	331
3. Ergebnis	332

II. Einvernehmliche Freistellung	332
1. Unwiderrufliche einvernehmliche Freistellung	332
a. Meinungsstand	333
aa. Vergütung aus § 611a Abs. 2 BGB i.V.m. Arbeitsvertrag	333
bb. Vergütung aus §§ 611a Abs. 2, 615 Satz 1 BGB i.V.m. Arbeitsvertrag	334
cc. Vergütung aus der Freistellungsvereinbarung	334
b. Stellungnahme	335
2. Widerrufliche einvernehmliche Freistellung	340
a. Meinungsstand	341
b. Stellungnahme	341
3. Ergebnis	342
B. Umfang des Vergütungsanspruchs	342
I. Einseitige Freistellung	342
1. Grundvergütung	343
2. Prämienvergütung	343
a. Lizenzspieler	344
aa. Einsatzprämie	344
bb. Punktprämie	350
cc. Torprämie	354
dd. Jahresleistungsprämie	356
ee. Saisonzielprämie	359
b. Trainer	361
aa. Punktprämie	362
bb. Saisonzielprämie	363
c. Sportdirektor	364
aa. Punktprämie	364
bb. Saisonzielprämie	365
3. Naturalvergütung	367
II. Einvernehmliche Freistellung	367
1. Grundvergütung	367
2. Prämienvergütung	368
a. Lizenzspieler	368
b. Trainer	369
c. Sportdirektor	370
3. Naturalvergütung	370
C. Anrechnung anderweitiger Vergütung	370
I. Einseitige Freistellung	370

II. Einvernehmliche Freistellung	371
D. Auswirkung der Resturlaubsanrechnung auf die Vergütung	372
I. Einseitige Freistellung ohne arbeitsvertragliche Anrechnungsklausel	372
II. Einseitige Freistellung mit arbeitsvertraglicher Anrechnungsklausel	377
1. Vorformulierte Anrechnungsklausel	377
a. Meinungsstand	378
b. Stellungnahme	379
2. Individualvereinbarte Anrechnungsklausel	381
III. Einvernehmliche Freistellung mit vereinbarter Anrechnungsklausel	382
E. Wegfall der Prämien- und Naturalvergütung während der Freistellung	383
I. Vorformulierter Änderungsvorbehalt im Arbeitsvertrag	383
1. Trainer	383
a. Wegfall der Punktprämie	384
aa. Eröffnung der AGB-Inhaltskontrolle	384
bb. Anzuwendender Prüfungsmaßstab bei der AGB-Inhaltskontrolle	385
(1) Änderungsvorbehalt im Sinne von § 308 Ziff. 4 BGB	385
(2) Anwendung des § 308 Ziff. 4 BGB bei Widerrufsvorbehalten	387
(α) Einstufung der Wegfallklausel als Widerrufsvorbehalt	388
(β) BAG-Rechtsprechung zur Wirksamkeit von Widerrufsvorbehalten	389
(γ) Anwendbarkeit der BAG-Rechtsprechung i.R.d. § 615 Satz 1 BGB	390
cc. Durchführung der AGB-Inhaltskontrolle nach § 308 Ziff. 4 BGB	395
(1) Rechtfertigender Grund für den Wegfall der Punktprämie	395
(2) Prozentuale Grenzen für den Wegfall der Punktprämie	401
(α) Meinungsstand	401
(αα) 25%-Grenze gilt für Punktprämie im Profifußball	401

(ββ) 25%-Grenze gilt nicht für Punktprämie im Profifußball	403
(β) Stellungnahme	406
(αα) Aspekt des Spitzenverdiensts	406
(ββ) Aspekt der Stellung im Verein	409
(γγ) Aspekt der Vertragskonstruktion	410
(δδ) Aspekt des Zwecks der Punktprämie	412
(εε) Aspekt der finanziellen Doppelbelastung	413
(γ) Ergebnis	413
(3) Verständnis vom Begriff der Gesamtvergütung	414
(α) Monats- oder Jahresgesamtvergütung als Bezugsgröße	414
(β) Berücksichtigung von Sondervergütungen	415
(γ) Vorgehen bei unbegrenzten Wegfallklauseln	416
(4) Unterscheidung zwischen vorübergehender und endgültiger Freistellung	417
b. Wegfall der Saisonzielprämie	418
c. Wegfall der Naturalvergütung	420
d. Transparenzgebot nach § 307 Abs. 1 Satz 2 BGB	422
e. Summierungseffekte beim Wegfall mehrerer Leistungen	422
2. Sportdirektoren	424
3. Lizenzspieler	424
a. Wegfall der Prämienvergütung	425
b. Wegfall der Naturalvergütung	427
4. Hinweis zur Umsetzung der Prämienkürzung in der Praxis des Profifußballs	428
II. Individualvereinbarter Änderungsvorbehalt im Arbeitsvertrag	429
III. Vorformulierte Änderungsklausel in der Freistellungsvereinbarung	437
IV. Individualvereinbarte Änderungsklausel in der Freistellungsvereinbarung	440

F. Vergütung eines zum Organmitglied bestellten Sportdirektors	441
I. Anspruchsgrundlage des Vergütungsanspruchs	441
1. Einseitige Freistellung	441
a. Freistellung nach Widerruf der Bestellung	442
aa. Meinungsstand	443
(1) §§ 611 Abs. 1, 326 Abs. 2 Satz 1 Alt. 1 BGB i.V.m. Anstellungsvertrag	443
(2) §§ 611 Abs. 1, 615 Satz 1 BGB i.V.m. Anstellungsvertrag	444
bb. Stellungnahme	446
cc. Ergebnis	450
b. Freistellung bei bestehendem Organ- und Anstellungsverhältnis	450
2. Einvernehmliche Freistellung	450
II. Umfang des Vergütungsanspruchs	451
III. Anrechnung anderweitiger Vergütung	453
IV. Auswirkung der Resturlaubsanrechnung auf die Vergütung	453
1. GmbH-Geschäftsführer	454
a. Meinungsstand	454
b. Stellungnahme	455
2. Vorstandsmitglied einer Aktiengesellschaft	457
a. Einseitige Freistellung ohne anstellungsvertragliche Anrechnungsklausel	462
b. Einseitige Freistellung mit anstellungsvertraglicher Anrechnungsklausel	464
aa. Vorformulierte Anrechnungsklausel	465
bb. Individualvereinbarte Anrechnungsklausel	467
c. Einvernehmliche Freistellung mit vereinbarter Anrechnungsklausel	468
d. Fazit	469
3. Vorstandsmitglied eines Idealvereins	470
V. Wegfall der Prämien- und Naturalvergütung während der Freistellung	471
1. Wegfall nach Widerruf der Bestellung	471
a. Vorformulierter Änderungsvorbehalt im Anstellungsvertrag	472
aa. Wegfall der Punktprämie	473
(1) Eröffnung der AGB-Inhaltskontrolle	473

(2) Anzuwendender Prüfungsmaßstab bei der AGB-Inhaltskontrolle	474
(α) Änderungsvorbehalt im Sinne von § 308 Ziff. 4 BGB	474
(β) Anwendung des § 308 Ziff. 4 BGB bei Widerrufsvorbehalten	476
(3) Durchführung der AGB-Inhaltskontrolle nach § 308 Ziff. 4 BGB	478
(α) Rechtfertigender Grund für den Wegfall der Punktprämie	479
(β) Prozentuale Grenzen für den Wegfall der Punktprämie	481
(αα) Meinungsstand	481
(ββ) Stellungnahme	483
(γγ) Ergebnis	485
bb. Wegfall der Saisonzielprämie	485
cc. Wegfall der Naturalvergütung	486
dd. Transparenzgebot gem. § 307 Abs. 1 Satz 2 BGB	487
ee. Summierungseffekte beim Wegfall mehrerer Leistungen	487
ff. Kautelarjuristischer Hinweis für die Praxis des Profifußballs	488
b. Individualvereinbarter Änderungsvorbehalt im Anstellungsvertrag	488
c. Vorformulierte Änderungsklausel in der Freistellungsvereinbarung	494
d. Individualvereinbarte Änderungsklausel in der Freistellungsvereinbarung	495
2. Wegfall bei bestehendem Organ- und Anstellungsverhältnis	496
G. Zusammenfassendes Gesamtergebnis	498
 Fünftes Kapitel: Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse	 502
 Literaturverzeichnis	 507